

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 10 (1934)  
**Heft:** 33

**Artikel:** 's Berner Oberland ist schön!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-754794>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

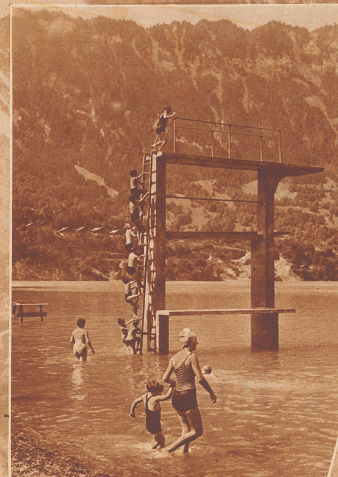
# Das Berner Oberland ist fehö-ö-ön!



Das Lied lügt nicht. Text und Melodie des «Berner Oberland» betitelten Liedes von Franz Siegenthaler sind so sehr Volksgut geworden, daß die wenigsten mehr wissen, wóher sie stammen. Diese Umwandlung zum Volkslied beweist, wie sehr es stimmt, was da im Lied verkündet wird: 's Berner Oberland sei schön!

Begeistert bestätigen das die Einheimischen wie die Fremdländischen, die Ruhebedürftigen wie die Tatendfrohen, die Faulenzer wie die Spórtler, die Vielen alle, die in seinen Seen oder Schwimmbädern baden und sich von der natürlichen Höhensonne braun braten lassen, die seine Gipfel und Gráte erklettern, die auf seinen weitgestreckten Firnfeldern sommerliche Skitouren mitmachen, die auf den Alpen stille, friedvolle Abende verbringen, alle die, denen die Namen Interlaken, Meiringen, Grindelwald, Lauterbrunnen, Wengen, Mürren, Zweisimmen, Adelboden usw. liebliche Stationen frohen Ferienglücks bedeuten. Von den tausend verschiedenartigen Bildern, die uns das Berner Oberland zu schauen gibt, streuen wir wahllos hier einige hin...

Aufnahmen Dr. G. Schäfer



Stranlbäder sind überall an den sonnigen Ufern des Thuner- und Brienzsees aus dem Boden geschossen. Sprung- und Tauchbänke können nach Herzenslust ihre Künste zeigen. Sobald der Badmeister das Betongeritz freigebe, stürmt die Jugend die Fimmselsteier.



Ansichtskarten! Die Touristen kaufen sie, schreiben hinten drauf, daß sie «Da» gewesen sind, verzieren die Feststellung mit Superlativen und Ausrufungszeichen und schicken die Bilder dann den armen Dabein-gebliebenen, zwecks Neid-Erweckung, denn das Wissen um das Besidewerden ist gesund und steigert die Ferien-Freude.



Der «Beschirmer». Wasserfälle sind tobsüchtig geworden. Wasser. Gegen den Schutz vor den Rücksichtslosigkeiten des Trümmelschicks werden die Wasserfallbesucher mit Schirmen ausgerüstet. Der junge Mann im Bild waltet seines Amtes als Beschirmer der Gäste und Beschirmer der Schärme.



Kleiner Mann und Edelweiß. Sind die Heizenelzmännchen im Berner Oberland ausgestorben? I wo! Hier beguckt ein solcher Gnom das Edelweißkörbchen zweier jugendlicher Verkäuferinnen.



Das «Vorsäßhüschen». Ziegel und Wellblechbedachung sind der Tod des «Schönen Alphausens». An den bewaldeten Ufern der Oberländer Seen finden wir noch völlig unberührte Vorsäßhüschen.



Luftiges und lustiges Wandern. Bade dich in der Höhensonne des Berner Oberlandes gesund! Die haben's begriffen! Obwohl manch einer über die irische «Pfahlbauerin» den Kopf schüttelt.



Der Brienzler-Schnitzer. Wir leben heute in den Zeiten des Segelfluges. - Bereits in dem Verkehrsverein des Berner Oberlandes ein einwandriges Postkartensendungszeug vorgeflogen worden. - Wehalb sollte sich dieser Brienzler Schnitzer nicht auch der Icarussgilde zugewandt haben?